



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

21. April 2024

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 4,8-12

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-2

Evangelium:

Johannes 10,11-18



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. «

Bibelwort: Johannes 10,11-18

AUSGELEGT!

Dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten.

Unsere Nächsten sind uns logischerweise näher als Fremde. Das hat erst mal nichts mit Fremdenfeindlichkeit zu tun, das ist Teil unserer menschlichen Natur. Es hat seine Vorteile, die eigene Sippe zu schützen und dem Fremden erst mal skeptisch gegenüberzutreten. Wissenschaftler haben damit experimentiert, das Bindungshormon Oxytocin Menschen zu verabreichen. Tatsächlich hat dies die Bindung zu den Nächsten verstärkt. Allerdings hatte es auch eine größere Ablehnung Fremden gegenüber zur

Folge. Was den Menschen jedoch ausmacht, ist, dass er nicht Sklave seiner Biologie ist. Er ist auch ein geistiges Wesen, das seine Natur übersteigen kann. Das unterscheidet ihn von den Tieren. Unsere Welt wächst zusammen, und wir begreifen, dass wir als Menschheit zusammengehören. Im Bild vom Guten Hirten sieht es so aus, als ob Jesus dies bereits vorwegnimmt. Seine Botschaft von einem liebenden Gott richtet sich nicht an eine Gruppe alleine, sondern gilt allen Menschen. Es wird nur eine Herde geben, eine Menschheit, die gemeinsam und zum Wohle aller diesen Planeten gestaltet. Was für eine schöne Hoffnung. Dafür hat er gelebt. Dafür ist er gestorben.

Klaus Metzger-Beck

Einen gesegneten Sonntag und zwei gute Wochen wünscht Ihnen:

P. Charbel Schubert OCist



Motorrad-Segnung

01.05.24-10h- am Kirchbüchl
bei Schlechtwetter So.05.05.24-10 h



Mariazellwallfahrt

Am **10. und 11. Mai** ist wieder eine Fußwallfahrt nach Mariazell. Wir starten am Freitag, 10. Mai um 8:30 Uhr in Schwarzau im Gebirge. Die Gehzeit beträgt 5,5 Std bis in die Frein. Abendessen und Übernachtung im Freinerhof. Weiter geht es am **Samstag, 11. Mai** ca 5,5 Std nach Mariazell. Um 15 Uhr feiern wir die Pilgermesse mit den Buswallfahrern.

Der Bus fährt von **Willendorf um 10 Uhr** ab. Um ca. 12 Uhr ist die Ankunft in Mariazell geplant. Bis zum Beginn der Pilgermesse ist die Zeit zur freien Verfügung, in der man das reichliche Angebot von Gasthäusern, Geschäften und Standl nutzen kann. Natürlich sind alle eingeladen zum persönlichen Gebet und zum Entzünden einer Kerze. Die Kirche rief in schweren Zeiten in Not und Kriegsgefahren immer zum Gebet auf, so will ich diese Wallfahrt nutzen um für den Frieden in der Welt zu beten. Gemeinsame Heimfahrt ca. um 17:30 Uhr und Ankunft in Willendorf ca. 19 Uhr. **Fahrtkosten: 25.- € Anmeldung bitte bis Mo, 6.5. an Pater Charbel Tel. 0676 /7143166**

Maiandachten 2024 in Maria Kirchbüchl

273

1. Ma - ri - a, Mai - en - kö - ni - gin, dich
 o seg - ne ihn mit hol - dem Sinn und

will der Mai be - grü - ßen;
 uns zu dei - nen Fü - ßen! Ma - ri - a,

dir be - feh - len wir, was grünt und blüht auf

Er - den. O laß es ei - ne Him - mels -
 zier in Got - tes Gar - ten wer - den!

2. Behüte uns mit treuem Fleiß, o Königin der Frauen, die Herzensblüten lilienweiß auf grünen Maiesaucn! Die Seelen kalt und glaubensarm, die mit Verzweiflung ringen, o mach sie hell und liebewarm, damit sie freudig singen!

3. O laß sie gleich der Nachtigall im Liede sich erschwingen und mit der Freude hellstem Schall dir Maieslieder singen, zu dir sich wenden froh empor, wie Blumen zu der Sonne und preisen mit dem Engelchor dich einst in ewger Wonne.

Maria, Maienkönigin dich will der Mai begrüßen, heißt es in einem alten Marienlied zum Monat Mai.

So feiern wir am **05. Mai um 18 Uhr** unsere erste Maiandacht 2024. Alle sind eingeladen von nah und fern um gemeinsam im blühenden Grün Maria Loblieder zu singen. Bei der anschließenden Agape haben alle die Gelegenheit sich auszutauschen.

Bei schlechtem Wetter finden die Maiandachten in der Thomaskapelle in Willendorf statt.

Termine:

1. Maiandacht

Sonntag, 5. Mai. 2024

18:00 Uhr an der großen Kapelle unterhalb der Wallfahrtskirche

2. Maiandacht

Sonntag, 12. Mai. 2024

18:00 Uhr am Sebastiankreuz, Klammweg

3. Maiandacht

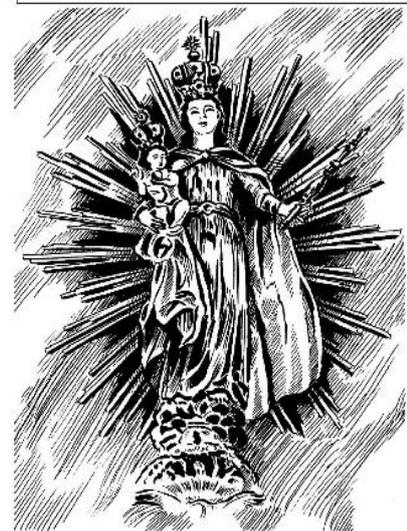
Sonntag, 19. Mai. 2024

18:00 Uhr am Kreuz an der Strelzhofstraße

4. Maiandacht

Sonntag, 26. Mai. 2024

17:00 Uhr bei der Kapelle der Familie Hofer



Bitttage Rogationes in Maria Kirchbüchl

359 Strenger Richter aller Sünder



1. Stren-ger Rich-ter al-ler Sün-der,
2. Je-den Tag, ja je-den Mor-gen,
3. Al-les kommt von dei-nem Se-gen,
treu-er Va-ter Dei-ner Kin-der,
kannst Du al-le wohl ver-sor-gen,
Du gibst Son-nen-schein und Re-gen,
der du in dem Him-mel wohnst,
Du bist un-er-mäß-lich reich,
daß die Feld-frucht wächst und blüht,
dro-hest, stra-fest und be-lohnst!
nichts ist Dei-ner Gü-te gleich.
daß man rei-che Ern-te sieht.
1:3. Hö-re gnä-dig uns-re Bit-ten, wen-de
ab von uns-ren Hüt-ten Krank-heit, Krieg und
Hun-gers-not, gib uns un-ser täg-lich Brot!

4. Laß auch uns Erbarmen finden, wenn Du wegen unsrer Sünden ungnädig geworden bist und das Wetter schädlich ist. Höre gnädig...

5. Mit recht kindlichem Vertrauen wollen wir die Felder bauen, öffne Deine Gnadenhand, segne unser Vaterland! Höre gnädig...

Die Tradition der Bitttage und Bittprozessionen geht bereits auf das 4. Jh. zurück, Bischof Mamertus von Vienne ordnete nach einem Erdbeben und Missernten in Südfrankreich drei Sühnetage vor Christi Himmelfahrt an, die mit Fasten und Bittprozessionen verbunden waren. Dieser Brauch wurde für die Kirche übernommen. Die Menschen baten Gott um Gnade, um Fruchtbarkeit für Feld und Flur, um Bewahrung vor Hagel, Frost und anderen Unwettern. Heuer wollen wir die Bitttage als Feldmessen feiern, um eine gute Ernte und für den Frieden in der Welt bitten. Bei schlechtem Wetter sind die Bittmessen in Willendorf in der Thomaskapelle.



Herstellung: Eigenverfahren r. k. Pfarramt Maria Kirchbüchl-Rothengrub; 2732 Willendorf am Steinfeld, Pfarrgasse 9

Termine:

1. Bittmesse

Montag, 6. Mai. 2024

18:30 Uhr an der Margarethenkapelle/
Oberhöflein

2. Bittmesse

Dienstag, 7. Mai. 2024

18:30 Uhr an der großen Kapelle unterhalb
der Wallfahrtskirche

3. Bittmesse

Mittwoch, 8. Mai. 2024

18:30 Uhr in der Thomaskapelle –Willendorf

Pfarrflohmarkt im Pfarrzentrum

Am 07. und 08. September 2024 von 8-13 Uhr findet wieder unser traditioneller Pfarrflohmarkt statt. In dieser Zeit verwandelt sich unser Pfarrheim wieder zum Flohmarkt-Tummelplatz, wo Altes und Schönes, heimisches, gut erhaltenes, Geschirr, Musikinstrumente, Bücher und Bilder sowie Raritäten mit Charme aus unseren Haushalten verkauft werden. Zur Stärkung wartet in gewohnter Weise ein Buffet auf Sie. Bringen genügend Zeit mit um Gemütlich bummeln und in alten Sachen kramen. Der Erlös kommt dem Unterhalt der Pfarre zugute. **Wenn Sie noch Brauchbares haben, dass Sie gerne dem Flohmarkt geben möchten,** können Sie jeweils von **Montag bis Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr** die Sachen in den Pfarrhof bringen. Ich bitte, aber darum die Sachen nicht einfach vor die Garage zu stellen, sondern am Pfarrhaus anzuläuten. Denn wenn dich Sachen länger im Freien stehen werden sie vom Regen nass und sind dann unverkäuflich. Wir sind für jede „Gabe“ dankbar! Dennoch nehmen wir keine Fernsehgeräte, alte Computer und das Zubehör. Wenn Sie Hilfe benötigen stehe ich gerne zur Verfügung. Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

Gottesdienstordnung vom 21. April – 05. Mai 2024

Sonntag 21. April 4. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für + Fr. Anna Legenstein 11.15 Uhr Taufe von Elisabeth Christine Hirz
MONTAG 22. April vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Dienstag 23. April WEIHETAG DER DOM- UND METROH/ POLITANKIRCHE ST. STEPHAN	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Mittwoch 24. April vom Tag	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Donnerstag 25. April HL. MARKUS	
Freitag 26. April vom Tag	
Samstag 27. April Hl. Petrus Kanisius	
Sonntag 28. April 5. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
MONTAG 29. April HL. KATHARINA VON SIENA	
Dienstag 30. April Hl. Pius V.	
Mittwoch 01. Mai Hl. Josef, der Arbeiter	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde 11.00 Uhr Motorradsegnung am Kirchbüchl
Donnerstag 02. Mai Hl. Athanasius	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Freitag 03. Mai HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
Samstag 04. Mai Hl. Florian	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
Sonntag 05. Mai 6. SONNTAG DER OSTERZEIT	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für + der Feuerwehren Höflein u. Willendorf 18.00 Uhr Maiandacht an der Großen Kapelle anschl. Agape